



Flexible Sicherheit für das Team der **Lebenshilfe**

Die Lebenshilfe Lüdenscheid stand vor der Herausforderung, den unterschiedlichen Nutzergruppen ihrer Einrichtung einen stabilen, flexiblen und vor allen Dingen sicheren Internetanschluss mit verschiedensten Anforderungsprofilen bereitzustellen. Besonderes Augenmerk lag dabei darauf, dass die Lösung das stetige Wachstum der Organisation und die Tatsache, dass regelmäßig die Anzahl der Standorte erweitert wird, abbilden können muss. Dank der Sophos Firewall in Kombination mit Sophos Central kann nun ohne großen Aufwand der Status und die Integrität sämtlicher Geräte in Zusammenarbeit mit dem IT-Systemhaus IT Südwestfalen aus Lüdenscheid eingesehen und verwaltet werden.

AUF EINEN BLICK



Lebenshilfe Lüdenscheid e.V.
Lüdenscheid

Branche
Sozialdienste

Anzahl der Nutzer
280

Sophos-Partner
IT Südwestfalen GmbH

Sophos-Produkte
Sophos Firewall

“Wir waren auf der Suche nach einer einfach skalierbaren IT-Sicherheitslösung mit zentralem Management. Unser langjähriger Partner IT Südwestfalen konnte uns mit Sophos hier eine maßgeschneiderte Lösung zur Verfügung stellen, die alle Ansprüche umfassend abdeckt.”

Stephan Thiel

1. Vorsitzender, Lebenshilfe Lüdenschied

Die Lebenshilfe Lüdenschied unterstützt Kundinnen und Kunden mit verschiedenen Beeinträchtigungen aller Altersstufen und Menschen in besonderen Lebenslagen sowie ihre Familien. Damit sind körperliche, seelische oder geistige Beeinträchtigungen/Bedrohungen, aber auch Pflegebedürftigkeiten, Entwicklungsverzögerungen oder Verhaltensauffälligkeiten von Kunden gemeint. Die Dienste und Einrichtungen dienen sowohl der Behinderten-, Kinder-, Jugend- und Altenhilfe als auch der Wohlfahrtspflege und Bildung.

Der Lebenshilfe Lüdenschied e.V. ist ein Verein, der 1961 von Eltern und Angehörigen von Kundinnen und Kunden mit verschiedenen Beeinträchtigungen gegründet wurde. Heute zählen rund 125 Menschen (Eltern, Angehörige, Freunde und Förderer sowie Kundinnen und Kunden mit Beeinträchtigung) zu den Mitgliedern. Über 280 hauptamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen arbeiten derzeit

für die Lebenshilfe Lüdenschied. Sie werden von rund 16 Ehrenamtlichen regelmäßig unterstützt.

Die Herausforderung

Die Lebenshilfe Lüdenschied hat 14 Standorte und regelmäßig kommen neue Einrichtungen und externe Arbeitsplätze hinzu.

Durch das stetige Wachstum der Lebenshilfe Lüdenschied und die Tatsache, dass regelmäßig die Anzahl der Standorte erweitert wurde, stieß die Organisation durch den Betrieb lokaler IT-Strukturen schnell an ihre Grenzen. Deshalb war es wichtig eine skalierbare Lösung zu finden, die möglichst zentral betrieben wird, weshalb der Betrieb in einem lokalen Rechenzentrum als Ideallösung anvisiert wurde.

Die neue Lösung sollte zudem auf die bestehende Topologie aufsetzen, flexibel sein, stabil laufen und einfach zu installieren sein. „Uns war es besonders wichtig, dass die Lösung zentral, zum Beispiel für die Administration oder Updates, zu verwalten ist und wir unterschiedliche Berechtigungen für Nutzerinnen und Nutzer vergeben konnten“, so Stephan Thiel. Mit diesen Vorgaben trat die Einrichtung an seinen Partner IT Südwestfalen heran, um einen echten Mehrwert inklusive flexiblem Gestaltungsraum für die zukünftige Entwicklung auf die Beine zu stellen.

Die Lösung

Aufgrund dieses stetigen Zuwachses und der daraus resultierenden, fragmentierten Standortstruktur werden die Hard- und Softwarekomponenten im Rahmen der Neustrukturierung



“Dank Sophos haben wir die Verfügbarkeit der IT-Dienste deutlich erhöht und die Hinzunahme von Standorten deutlich erleichtert. Ein entscheidender Vorteil für unsere tägliche Arbeit.”

Stephan Thiel

1. Vorsitzender, Lebenshilfe Lüdenschied

nun von der IT Südwestfalen in einem lokalen Rechenzentrum innerhalb Südwestfalens betrieben. Die einzelnen Standorte sind über Sophos Firewalls per IPSEC / SSL VPN mit dem Rechenzentrum verbunden. So kann die Lebenshilfe Lüdenschied im Zuge der zunehmenden Digitalisierung sowie der Entscheidung eines zentralen Betriebs der IT gleichzeitig höchstmögliche Sicherheit realisieren. Um eine bestmögliche Performance zu erreichen, wurde eine Terminal-Server Farm in Betrieb genommen, so dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Standorte remote auf dem Server im Rechenzentrum arbeiten. Durch diese Struktur können neue Standorte zudem schnell und einfach an die zentrale IT angebunden werden.

Das Ergebnis

Nach Umsetzung des Projekts können nun alle Standorte lokal sicher arbeiten und auch die Verbindung zum Rechenzentrum ist zuverlässig und modern abgesichert. Es wurde ein skalierbares, einheitliches Standortmodell konzeptioniert und umgesetzt, welches die Verfügbarkeit der IT-Dienste erhöht und die Hinzunahme von Standorten deutlich erleichtert hat.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben von der Anbindungsumstellung an den Standorten nur sehr wenig mitbekommen, da das Arbeiten auf den Terminal-Servern keine Umgewöhnung erforderlich gemacht hat. Die Kompatibilität der verschiedenen Sophos-Firewall-Modelle sowie die unterschiedlichen Sicherheitsaspekte in Bezug auf Mailing/Websurfing und die VPN-Verbindungsparameter stellt einen weiteren Pluspunkt dar.

Zur Verwaltung der Sophos Firewalls steht Sophos Central zur Verfügung und es kann ohne großen Aufwand der Status und die Integrität sämtlicher Geräte eingesehen werden. Mit den Richtlinientools sparen die IT-Verantwortlichen enorm viel Zeit und Ressourcen. Neue Geräte und Dienste können dank der automatischen Self-Service-Lizenzierung schnell eingerichtet werden. Die Überwachung und Benachrichtigung erfolgt in Echtzeit und der Administrator kann sich täglich, monatlich oder jährlich Einsicht in Netzwerknutzungs- und Sicherheitstrends anzeigen lassen. Last but not least konnten durch den zentralen Betrieb im Rechenzentrum die Kosten gegenüber dem dezentralen IT-Betrieb an den einzelnen Standorten deutlich gesenkt werden – bei gleichzeitiger Steigerung der Sicherheit.



IT Südwestfalen GmbH

„Die IT Südwestfalen GmbH kümmert sich um Ihre IT, damit Sie sich auf Ihr Business konzentrieren können.“ Diesen Leitsatz lebt das Team seit der Gründung im Jahre 2000. Das Lüdenscheider Systemhaus ist Teil der citadelle systems Gruppe, beschäftigt mittlerweile über 50 Mitarbeiter und betreut neben vielen mittelständischen und großen Unternehmen öffentliche Institutionen aus Südwestfalen. Die IT Südwestfalen hat sich auf die Bereiche IT-Infrastruktur und Cloud, IT-Sicherheit, Managed it-Services sowie Software-Lösungen spezialisiert. Berater und Techniker übernehmen die Konzeption, Umsetzung sowie Wartung von Servern, Speicherlösungen und Netzwerken auch im 24/7-Betrieb. Im Bereich Cloud versteht sich das Unternehmen als Manufaktur, in der individuelle Privat-, Hybrid- und Public-Cloudlösungen realisiert werden können.